

Fulda, 04.03.2022

SPENDEN FÜR DIE MENSCHEN IN DER UKRAINE

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

uns alle berühren die Bilder des Krieges in der Ukraine, der schon viele Menschenopfer gefordert und zudem eine große Flüchtlingswelle ausgelöst hat. Es ist schön zu sehen, wie Europa und beinahe die ganze Welt zusammensteht und Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigt. Auch wir wollen hier aus dem Landkreis Fulda heraus unseren bescheidenen Beitrag leisten.

Dazu brauchen wir dringend Ihre Unterstützung. Unser Ziel ist es, am kommenden Dienstag, 8. März Lebens- und Hygienepakete sowie Medikamente zu einer Drittorganisation zu bringen, die ihrerseits am kommenden Freitag, 11. März mit einem großen Hilfskonvoi in die Ukraine aufbricht, ein zentrales Lager errichtet und von dort aus über bereits bestehende Netzwerke die Hilfsgüter in alle Teile des Landes verteilt. .

Gebraucht werden folgende Dinge:

Lebensmittelpaket

1 kg Reis
1 kg Nudeln
1 kg Mehl
1 kg Zucker
500 g Salz
1 l Öl
1 Packung Tee (schwarz/grün)
250 g Kekse
200 g Schokolade
600 g Wurst- / Fleischkonserven
(Dosen)
+ 5 Euro in bar für die Beteiligung an den Transportkosten in die Ukraine

Hygienepaket (hier gibt es keine festen Vorgaben)

Seife
Zahnbürste & Zahnpasta
Duschgel/Shampoo
Deo
Feuchttücher
Windeln
Toilettenpapier
...
+ 5 Euro in bar für die Beteiligung an den Transportkosten in die Ukraine

Medizinisches Paket (hier gibt es keine festen Vorgaben)

Schmerzmittel,
Verbandsmaterial
Erkältungsmittel,
Brand- und Wundsalbe
Desinfektionsmittel
Einweg-Handschuhe
Magen-Tabletten

Wir möchten Sie bitten, Ihre Sachspenden bis Montag, 7. März um 20.00 Uhr bei der Stiftung Gutes Miteinander, Am Bienbach 1c, 36137 Großenlüder-Bimbach abzugeben (Achtung: Es handelt sich bei der Adresse um ein privates Wohnhaus).

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihre Spende persönlich abzugeben, können Sie sich jederzeit unter 0151-54058214 melden. Wir holen Ihre Pakete dann persönlich bei Ihnen ab.

Zum Schluss bleibt uns nur „Danke“ zu sagen. Gemeinsam können wir das Leid der Menschen in der Ukraine zumindest ein Stückweit lindern und Ihnen einen kleinen Funken Hoffnung schenken.

Mit lieben Grüßen und Segenswünschen



Dr. Björn Hirsch, Leiter der Stiftung Gutes Miteinander